

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7268.] Berlin, den 1. September 1845.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die Anzeige zu machen, daß ich mit Genehmigung der hohen Behörden hier in einer geeigneten Gegend und in einem eleganten Local am 1. November einen Lesezirkel unter der Firma:

Literarisches Institut

errichten werde. Ich beabsichtige damit den Sortiments-Buch- und Kunst-Handel zu verbinden, für dessen günstigen Fortgang eigene Thätigkeit, verbreitete Verbindungen und hinreichende Geldmittel mir Bürge sind. Ich bedarf indeß vor allem Ihrer freundlichen Unterstützung, und ersuche Sie deshalb,

mir geneigtest ein Conto zu eröffnen, und mir Anzeigen neuer und älterer Bücher und Kunstsachen, Subscriptionlisten, Placate und dergl. zuzufenden. Für die erste Zeit werde ich meinen Bedarf an Novitäten selber wählen und deshalb die Einsendung von unverlangten Büchern nicht wünschen.

Ganz besonders bitte ich die Herren Buchhändler, die ihre belletristischen und für ein Lesesinstitut geeigneten Werke in Parthien oder einzeln wohlfeil abgeben, mir Cataloge und Anzeigen davon schleunigst zuzufenden.

Meine Commissionen in Leipzig hat Herr C. Cnobloch die Güte gehabt zu übernehmen, und habe ich ihn in den Stand gesetzt, Baarpactete einzulösen.

Sie verbinden mich, wenn Sie mir recht bald anzeigen, ob Sie mir ein Conto eröffnen haben.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen empfehle, füge ich die Versicherung hinzu, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, durch die prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten mich Ihres Vertrauens werth zu machen.

Mit achtungsvoller Ergebenheit
v. Stülpuagel.

[7269.] Die süddeutschen Sortimentshandlungen mache ich darauf aufmerksam, daß die Herren Paulin, — Paulin-Heureux & Co. und J.-J. Dubochet, Le Chevalier & Co. in Paris ein complettes Lager ihres Verlages bei mir unterhalten, und daß die süddeutschen Bestellungen nur von mir effectuirt werden. Ich bitte deshalb, die Verlangzetteln an mich gelangen zu lassen.

Ergebenst
J. D. Sauerländer.
Frankfurt a/M., den 1/10. 45.

[7270.] Ein Sortiments-Geschäft, zu dessen Uebernahme eine kleinere Anzahlung nur erforderlich ist, wird zu kaufen gesucht. Offerten und Näheres durch Julius Springer in Berlin.

[7271.] In einer Kreishauptstadt ist eine im besten Betrieb befindliche Buchdruckerei, mit realem Verlagsrechte und einem Wochenblatte nebst Kalender, mit oder ohne Haus, unter den annehmbarsten Bedingungen zu verkaufen.

Die Druckerei ist mit 164 Centner Lettern,

größtentheils wenig gebraucht, sortirt, besitzt ferner 1 Schnellpresse, 2 eiserne Dingler'sche Handpressen, 1 Hydraulische Presse, und die übrigen Utensilien alle den neuesten Einrichtungen angemessen. Das Nähere mündlich oder auf frankirte Briefe unter Chiffre R. S. No. 16.

[7272.] Wir haben in diesen Tagen an die Sortimentshandlungen gesandt:

Ein Verzeichniß von 58 Bänden unsers Verlags, größtentheils belletr. Inhalts, die wir bedeutend herabgesetzt haben. Gegen baare Zahlung kostet Ein Exemplar 3ehn Thaler. Auch Exemplare der einzelnen Bände sind zu herabgesetzten Preisen zu haben.

Verzeichnisse stehen auf Verlangen zu Diensten.
Berlin, d. 6. Octbr. 1845.

Vänderig'sche Verlagsbuchhdlg.

Fertige Bücher u. s. w.

[7273.] Bei Aug. Schulz & Comp. in Breslau sind folgende von der christkatholischen Gemeinde zu Breslau herausgegebene Schriften erschienen und auf Verlangen à Cond. zu beziehen:

Liturgie
der christkatholischen Gemeinden
in Schlesien.
Geh. 2 Sgl.

Grundzüge
der Glaubenslehre, des Gottesdienstes und der
Verfassung
der christkatholischen Kirche.

Gedruckt und genehmigt von der Synode zu Breslau am 15. und 16. August 1845.

Als Anhang sind abgedruckt:

1. Grundzüge der Glaubenslehre, des Gottesdienstes und der Verfassung, aufgestellt von der christkatholischen Gemeinde zu Breslau und angenommen in der Versammlung am 16. Februar 1845.
2. Allgemeine Grundsätze und Bestimmungen der deutsch-katholischen Kirche, aufgestellt von der Synode zu Leipzig am 26. März 1845.
geh. 4 Sgl.

[7274.] Unterm heutigen haben wir versandt:
Sammlung malerischer Burgen in Bayern.
2. Lieferung.

Neue Stickmuster zu Sacktüchern etc. v. Wilhelmine. 4., 5., 6. Heft.

Portrait v. J. M. Hauber, k. b. geistl. Rath,
Verfasser des vollständigen katholischen Gebetbuches etc. gross und klein Format.

Karte der bayer. Pfalz in 4 Sectionen im
Maasstab $\frac{1}{150000}$, herausg. im Topogr.
Bureau des k. b. General-Quartiermeister-
Stabes.

München, den 30. Septbr. 1845.

Meißner & Widmayer.

[7275.] Statt Wahlzetteln.

So eben sind bei mir erschienen und wird nur auf Verlangen versendet:

Arndt, Fr., Fürchte dich nicht du kleine Herde.
Predigt. 8. geh. $2\frac{1}{2}$ Ngl.

Dorf-Kirchen-Zeitung. Redigirt vom Pfar-
rer Köppen, für 1845. 4. compl. 10 Ngl.

Glaubensbekenntniß nach dem Protest der
christkathol. Gemeinde zu Berlin. gr. 8. $2\frac{1}{2}$ Ngl.

La Roche, E. A., die Brauntwein-Schrecks-
des neunzehnten Jahrh. gr. 8. geh. 15 Ngl.

Moritz, A., März-Weichen. Gedichte. kl. 8.
geh. 10 Ngl.

Oster, Ph. J., Was und wo ist die wahre
Kirche Jesu Christi. gr. 8. geh. $2\frac{1}{2}$ Ngl.

Schröder, F. W. J., Das erste Buch Mose
ausgelegt. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngl.

Schröder, Dr. J. G. L., Das verachtete Lu-
therthum. gr. 8. Geh. 12 Ngl.

Schwarz, J. L., Sämmtliche Glaubensbekennt-
nisse der christlichen Kirche und ihrer Secten.
gr. 8. geh. 4 Ngl.

Souchon, A. F., Das dreifache Aufsehen in
der gegenwärtigen Zeit. 8. $2\frac{1}{2}$ Ngl.

Tageblatt der 2. General-Versammlung der
deutschen Mäßigkeits-Vereine. 8. geh. 4 Ngl.

Voss, J. F., Die Irrlichter, Episches Fragment.
gr. 8. geh. $2\frac{1}{2}$ Ngl.

Wittmug, A., Gesänge aus dem alten Testa-
mente. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngl.

Zeitungsvorvisor, der geistliche. Ein Volks-
blatt für Fortschritt und Aufklärung. 1. Heft.
gr. 8. geh. 5 Ngl.

Handlungen, welche sich Absatz hiervon ver-
sprechen, bitte ich zu verlangen, da ich unver-
langt keine Novitäten mehr versende.
Berlin, im October 1845.

Justus Albert Wohlgenuth.

[7276.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Die protestantischen Freunde,
nach dem Leben gezeichnet
von M. A.

kl. 8. 7 Bog. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ ordin.

Dieses Schriftchen wurde am 1. October all-
gemein pro novit. versandt. Diejenigen geehrten
Handlungen, welche keine Nova unverlangt an-
nehmen, wollen ihren Bedarf gefäll. verlangen,
Nach-Bestellungen bitte in nur mäßiger An-
zahl à Cond. zu machen, da der Vorrath für
derartige Bestellungen bei diesem äußerst interes-
santen Schriftchen kaum ausreichen dürfte.

In diesen Tagen kommt ferner zur Versendung:
Vollständige Anweisung zur gründl. Erlernung
des gemeinnützlichen Rechnens
für Schulen und zum Privatgebrauch.

In vier Heften.

Erster Theil: 1s, 2s, 3s Heft.

(Arithmetische Aufgaben.)

Von J. C. Richter,

Director einer Privat-Unterrichtsanstalt in Leipzig.

Zweite Auflage.

gr. 8. 6 Bogen. broch. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ ordin.

Der 2. u. 3. Theil erscheint noch in diesem
Jahre. Handlungen, welche keine Nova anneh-
men, wollen gefälligst ihren Bedarf mäßig à Cond.
verlangen. Leipzig, Anf. October 1845.

Fr. Brandstetter,

Firma: Einhorn's Verl.-Expedition.